

## Innere Balance – Die Mischpult-Übung

## Vorbereitung

Finde einen ruhigen Platz. Setze dich bequem hin, schließe die Augen. Atme ein paar Mal tief ein und aus. Erlaube dir, nach innen zu lauschen.

## 🔀 Visualisation – Das innere Mischpult

Stell dir vor, vor dir steht ein großes, leuchtendes Mischpult – wie in einem Tonstudio.

Jeder Regler steht für einen Teil deiner inneren Welt:

- Gedanken
- Gefühle
- Energie
- Angst
- Vertrauen
- Kontrolle

• Intuition
• Körperempfinden
• Aktivität
• Stille
Sie alle haben einen Schieberegler – manche stehen zu hoch, andere fast auf Null.
<b>→</b> Die Ausbalancierung
Geh nun langsam, Regler für Regler, mit deiner inneren Aufmerksamkeit durch:
1. Welche Regler sind übersteuert?
2. Welche sind zu leise, fast unterdrückt?
3. Bei welchem fühlst du Spannung?
4. Bei welchem Ruhe?
4. Bei welchem Ruhe?  Dann beginn, jeden Regler in die Mitte zu führen – sanft, ohne Druck.
Dann beginn, <b>jeden Regler in die Mitte zu führen</b> – sanft, ohne Druck.
Dann beginn, <b>jeden Regler in die Mitte zu führen</b> – sanft, ohne Druck. Nicht gleich viel. Nur so, dass es <b>ruhig</b> wird. <b>Zentriert. Gleichmäßig.</b>
Dann beginn, <b>jeden Regler in die Mitte zu führen</b> – sanft, ohne Druck. Nicht gleich viel. Nur so, dass es <b>ruhig</b> wird. <b>Zentriert. Gleichmäßig.</b>
Dann beginn, <b>jeden Regler in die Mitte zu führen</b> – sanft, ohne Druck.  Nicht gleich viel. Nur so, dass es <b>ruhig</b> wird. <b>Zentriert. Gleichmäßig.</b> Stell dir vor, wie ein warmer, klarer Klang entsteht – ein Ton, der dich selbst beschreibt: <i>deine Mitte</i> .  ———  Spüren & Beenden
Dann beginn, jeden Regler in die Mitte zu führen – sanft, ohne Druck.  Nicht gleich viel. Nur so, dass es ruhig wird. Zentriert. Gleichmäßig.  Stell dir vor, wie ein warmer, klarer Klang entsteht – ein Ton, der dich selbst beschreibt: deine Mitte.  Spüren & Beenden  Wenn alle Regler in der Mitte stehen, bleib noch einen Moment in dieser Stille.
Dann beginn, <b>jeden Regler in die Mitte zu führen</b> – sanft, ohne Druck.  Nicht gleich viel. Nur so, dass es <b>ruhig</b> wird. <b>Zentriert. Gleichmäßig.</b> Stell dir vor, wie ein warmer, klarer Klang entsteht – ein Ton, der dich selbst beschreibt: <i>deine Mitte</i> .